



**Im** Topspiel der 2. Landesliga Nord konnte sich der bereits seit der zwölften Runde feststehende Herbstmeister Oberndorf einmal mehr gegen einen Mitkonkurrenten durchsetzen. Gegen den HSV Wals

## Winterkrone ist für Oberndorf nicht genug

siegten die Flachgauer mit 2:1. Als Lebensversicherung der Salzachstädter erwies sich Stürmer Daniel Lebesmühlbacher (li.). Mit seinem Doppelpack ebnete er den Sieg gegen die starken Walser. Den Dauerdruck in Hälfte zwei konnte der HSV nicht in einen Torerfolg ummünzen. Womit der Treffer von Bertram Potisk in der 93. Minute zu spät kam. Der Herbstmeister ist damit mit elf Punkten Vorsprung auch Winterkönig.

## 2. Landesliga Nord

1. Oberndorf	13	11	1	1	41	17	34
2. Nußdorf	13	6	5	2	25	19	23
3. Köstendorf	12	6	4	2	26	19	22
4. Plainfeld	13	6	3	4	30	21	21
5. Strobl	13	6	3	4	18	13	21
6. HSV Wals	13	6	3	4	27	24	21
7. Schleedorf	12	5	3	4	35	32	18
8. Seekirchen 1b	12	5	3	4	20	25	18
9. Anif 1b	13	4	2	7	21	28	14
10. Thalgau	12	4	2	6	16	26	14
11. Hof	13	2	6	5	26	26	12
12. Gneis	13	2	4	7	14	20	10
13. Koppl	13	2	4	7	21	28	10
14. Obertrum	13	2	1	10	16	38	7

### Oberndorf – HSV Wals 2:1 (1:0)

**Tore:** Lebesmühlbacher (2., 67.); Potisk (93.). **Die Besten:** Andric; Pollmann, C. Weishäupl, M. Weishäupl. – **Zum Spiel:** „Wenn man die Chancen nicht nutzt, wird man dafür bestraft“, brachte es HSV-Trainer Mario Lapkalo nach der Niederlage auf den Punkt. Trotz vieler hochkarätigen Chancen fuhren die Walser letztlich mit leeren Händen nach Hause. Mitunter der Verdienst von Oberndorfs Zweifach-Torschützen Daniel Lebesmühlbacher, der die Stellungsfehler der Walser eiskalt ausnutzte. Des Aufsteigers stolze Bilanz: Elf Punkte Vorsprung auf Nußdorf und die beste Tordifferenz.

### Hof – Gneis 0:0

**Gelb-rot:** Pann (G, 76., Kritik). **Die Besten:** Paulik, Pomwenger; Arlen Thal, Steinhart. – **Zum Spiel:** Nachdem Hof-Coach Rupert Santner letzten Montag zurück getreten war, übernahm der sportliche Leiter Christian Kendler kurzfristig das Ruder. Und musste mitansehen, wie seine Schützlinge gegen Gneis etliche Chancen vergaben. Auch ein Elfmeter in der 79. Minute, verschossen von Johannes Mayrhofer, brachte kein Tor ein. Die Gneiser schafften es in den letzten 30 Minuten nicht einmal über die Mittellinie. „Normalerweise gewinnt man so ein Spiel, aber man spürt die Verunsicherung im Team“, so der Interimstrainer.

### Strobl – Koppl 3:1 (2:0)

**Tore:** C. Schöndorfer (11.), Lindenthaler (44.), Ebner (85.); Ebner (63., Foulelfmeter). **Die Besten:** G. Eisl; Ebner. – **Zum Spiel:** Koppl war nur in den ersten fünf Minuten aktiv, danach übernahm Strobl das Kommando, ging verdient in Führung. Als das Spiel gelaufen schien, brachte ein Fehlschuss und Foulspiel – mit daraus resultierendem Elfer – nochmals kurzfristig Spannung. Letztlich brachten die Wolfgangseer den Sieg aber verdient und sicher nach Hause.

### Plainfeld – Obertrum 8:2 (2:2)

**Tore:** Stanojevic (22.), H. Helminger (37.), Berger (48.), Schmitzberger (61.), Schrofner (69., Foulelfmeter, 87., 93.), M. Helminger (75.); Wirthenstätter (11.), Wömdl (31.). **Die Besten bei Plainfeld:** Haas, Schrofner, Stanojevic. – **Zum Spiel:** Einzig die Chancenverwertung bei Obertrum war befriedigend. Aus zwei Halbchancen konnten die Gäste zwei Mal einnetzen. Als Plainfeld in Halbzeit zwei zulegte, setzte es aber ob der inferioreren Abwehrleistung ein Debakel.

### Nußdorf – Anif 1b 2:0 (1:0)

**Tore:** Strasser (7.), Catakovic (68.). **Die Besten bei Nußdorf:** Zauner, Strasser, Pointner. – **Zum Spiel:** Die Hausherrn begannen sehr druckvoll, erst nach 20 Minuten verloren sie etwas den Faden. In dieser Phase zeichnete sich vor allem die Defensive aus. Nach dem 2:0 war die Partie gelaufen, spielten die Nußdorfer die Partie locker nach Hause. Die Anifer präsentierten sich technisch stark, kamen aber gegen die routinierteren Haunsberger zu nichts Zählbarem.

### Abgesagt:

### Thalgau – Seekirchen 1b Schleedorf – Köstendorf

**Nächste Runde: Freitag:** Köstendorf – Anif 1b; **Samstag:** Hof – Seekirchen 1b, Thalgau – HSV Wals, Oberndorf – Schleedorf, Nußdorf – Obertrum, Plainfeld – Koppl, Strobl – Gneis.

## 2. Landesliga Süd

1. FC Pinzgau 1b	14	11	1	2	41	17	34
2. Kaprun	14	9	3	2	34	20	30
3. Maria Alm	13	8	1	4	42	21	25
4. Zederhaus	13	8	1	4	31	22	25
5. Eben	14	7	4	3	27	20	25
6. Mühlbach/P.	14	6	4	4	35	21	22
7. Mittersill	14	6	3	5	26	26	21
8. St. Michael	14	5	4	5	28	26	19
9. Stuhlfelden	14	4	2	8	25	35	14
10. Hüttschlag	14	4	2	8	20	37	14
11. Konkordia	14	3	4	7	13	25	13
12. Wagrain	13	3	3	7	18	36	12
13. St. Martin/L.	14	2	3	9	21	28	9
14. Lenzing	13	1	3	9	17	44	6

### Mittersill – Zederhaus 2:1 (1:1)

**Tore:** Sinnhuber (1.), Lemberger (62.); D. Pfeifenberger (3.). **Die Besten:** Blaickner, Fünfleitner. – **Zum Spiel:** Ein turbulenter Start in einem Spiel, in dem beide Teams zahlreiche Tormöglichkeiten vorfanden. Die ersten beiden Treffer resultierten jeweils aus einem Abwehrfehler. Am Ende setzte sich die effektivere Mannschaft durch.

### Wagrain – St. Martin/L. 3:2 (2:0)

**Tore:** Rötzer (1., 60.), Salagean (27.); P. Bader (78.), Cosic (81., Eigentor). **Gelb-rot:** Ellmer (W, 51., Foul). **Die Besten:** Rötzer, Hohenwarter. – **Zum Spiel:** Wagrain stellte nach der 3:0-Führung förmlich auf Stand-by, ermöglichte es so den Gästen noch einmal heranzukommen. Nach dem Eigentor durch Eniz Cosic wurde es noch hektisch.

### FC Pinzgau 1b – Kaprun 3:1 (0:1)

**Tore:** Müllauer (51., Foulelfmeter), Wallner (53.), Dejan Tosic (67.); Marcher (29.). **Die Besten:** Popovic; Nindl. – **Zum Spiel:** Für die Gastgeber begann die erste Halbzeit sehr unglücklich. Mehrere Aluminium-Treffer verhinderten die Führung für die Saalfeldener. Kaprun konnte durch die einzige nennenswerte Chance, einem Freistoß an der Strafraumgrenze, in Führung gehen. Nach der Pause lief es für die Lazzeri-Jungs besser. Das 3:1-Endergebnis spiegelte die Machtverhältnisse im Spitzenspiel wider.

### Mühlbach/P. – Konkordiahütte 2:0 (1:0)

**Tore:** Heim (37.), Hollaus (46.). **Gelb-rot:** Frauenschuh (M, 45., Unsportlichkeit). **Die Besten:** Unterweger, Heim, Hofer; Haas. – **Zum Spiel:** Die Pinzgauer gingen verdient in Führung, nachdem Christian Heim einen Stangpass verwertet hatte. Trotz des Ausschlusses kurz vor der Pause waren die Gastgeber auch in der zweiten Halbzeit gefährlicher und gingen Sekunden nach Wiederbeginn mit 2:0 in Führung. Danach begnügte man sich auf Konter. Den Gästen gelang es nicht, mehr Druck zu erzeugen, um doch noch heranzukommen.

### St. Michael – Stuhlfelden 2:1 (0:1)

**Tore:** Moser (52.), D. Bayr (90.); Goller (10.). **Die Besten:** Moser, Griessner, D. Bayr; Manzl, Schnitzhofer. – **Zum Spiel:** St. Michael hatte schon vor der Pause einige gute Torchancen, die Beste vernebelte Bernhard Santner. Die Gäste gingen durch eine schöne Kombination in Führung. Nach dem Seitenwechsel erhöhte die Hausherrn das Tempo und kamen, unter kräftiger Mithilfe des ansonsten guten Goalie Anton Manzl zum Ausgleich. Den späten Treffer zum verdienten Sieg steuerte Daniel Bayr mit einem satten Schuss ins lange Eck bei.

### Hüttschlag – Eben 2:1 (1:1)

**Tore:** T. Taxer (10.), T. Kendlbacher (76.); Scherer (4.). **Die Besten:** Klaushofer, T. Kendlbacher, Manuel Kendlbacher; Scherer. – **Zum Spiel:** Zu Beginn gab es gleich die kalte Dusche für Hüttschlag. Aus dem Nichts kamen die Gäste durch einen Abwehrfehler zur Führung. Der schnelle Ausgleich führte dann zu einem offenen Schlagabtausch, in dem die Gastgeber den Sieg mehr wollten.

### Lenzing – Maria Alm abgesagt

**Nächste Runde: Samstag:** Stuhlfelden – FC Pinzgau Saalfelden 1b, Kaprun – Mittersill, Lenzing – Mühlbach/P., Eben – Konkordiahütte, St. Martin/L. – St. Michael, Zederhaus – Hüttschlag. **Sonntag:** Maria Alm – Wagrain.